



19. August 2020

Ein Wohnbauprojekt mit wirklich viel Grün

Nachhaltig Wohnen wird im Wohnbauprojekt "hi Harbach" so konsequent wie möglich umgesetzt.

KLAGENFURT (chl). In Harbach entsteht unter dem Titel „hi Harbach“ ein zukunftsweisendes Wohnprojekt auf elf Hektar Grund mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit, soziale Inklusion und Gemeinschaftlichkeit. Baubeginn für die erste Baustufe war im April, Fertigstellung ist Ende 2021 geplant. "Es gab zwar wegen Corona Verzögerungen, aber es sollte sich wie geplant ausgehen", informiert Wohnbau-Referent Stadtrat Frank Frey.

Der Fokus auf Nachhaltigkeit zeigt sich in Harbach auf mehrere Weisen. Etwa im angestrebten Mobilitätskonzept bzw. Mobilitätsmix. "Am Mobilitätsknotenpunkt am Beginn der Birnbaumallee wird es E-Ladestationen geben, Transporträder, Leihräder, eine E-Carsharing-Station, Busstation und einiges mehr." Nur drei Minuten entfernt ist übrigens die S-Bahn-Station Ebenthal.

Stolz ist Frey, dass er durchsetzen konnte, zumindest eine Reihe der einzigartigen Birnbaumallee zu retten: "Architekt Reinhold Wetschko war in diesem Punkt sehr aufgeschlossen."

Das Energiekonzept inkludiert grüne Fernwärme, Photovoltaik und smarte Energie-Applikationen. Ein gutes Klima schaffen Beschattungssysteme wie Dach- und Vertikalbegrünung und viel Grün, Bäume und Pflanzen. Für die Begegnung im Grünen sind 54.000 Quadratmeter an Parks, Spielplätzen, Gärten und Begegnungszonen geplant. Bei der Bepflanzung wird auf Artenvielfalt und gesunde Lebensqualität geachtet.

Copyright © Regionalmedien Austria AG